

## **Anfrage an den Stadtrat** Einwohnerratssitzung, 24. September 2020

Der Lebensraum Lenzburg Seetal nimmt 2 wichtige Aufgaben im Bezirk Lenzburg-Seetal wahr. Auf der einen Seite die Koordination der künftigen Infrastruktur Projekte, sprich Regionalplanung, auf der anderen Seite die Standort und Wirtschaftsförderung. Zu diesem Zweck wird der Lebensraum Lenzburg Seetal grossmehrheitlich aus der öffentlichen Hand finanziert. Dies mit CHF 5.00 pro Person und Einwohner der jeweiligen Gemeinde.

Wir als FDP Lenzburg erachten die Arbeit einer Organisation wie dem Lebensraum Lenzburg-Seetal als zentral wichtig, da wir nicht um die Tatsache kommen, das die Zukunft uns als Region näher rücken lässt. Sei es auf Infrastruktur Ebene, auf sicherheitstechnischer Ebene und auf verwaltungstechnischer Ebene.

Leider wurden in den vergangen Jahren, auch aufgrund von Personalwechsel, viel Goodwill in der Öffentlichen Wahrnehmung verspielt. Dies bezogen auf die Standort- und Wirtschaftsförderung. Projekte wie Crossiety, die Genussregion oder der fehlende Support der Wirtschaft, die medien- und informationstechnische Abstinentz, während der letzten 6 Monate wirft die Frage auf, wie der LLS seine Tätigkeit wirksamer gestalten kann.

Aus diesem Grund und weil wir die Standort- und Wirtschaftsförderung als zentral wichtige Aufgabe erachten, stellen wir folgende Fragen an den Stadtrat.

- 1) Setzt der Lebensraum Lenzburg Seetal seine vorhanden Ressourcen effizient ein und in welcher Form kommen die eingesetzten Steuergelder der lokalen Wirtschaft zu Gute?
- 2) Wie werden die Aufgabenstellungen, die Projektziele und die Resultate gemessen und erfolgt eine kritische Analyse über erfolgreiche und gescheiterte Projekte in schriftlicher Form?
- 3) Welche konkreten Forderungen hat die Stadt Lenzburg gegenüber dem Lebensraum Lenzburg Seetal für die nächsten 12 Monate.
- 4) Wirtschafts- und Standortförderung wird betrieben, wenn eine grosse Anzahl von Personen und Unternehmen die Tätigkeiten kennen. Wie wird der LLS in den kommenden 6 Monaten sicherstellen dass Ihre Tätigkeit und erfolgreichen Projekte einer breiten Bevölkerungsschicht bekannt sind?
- 5) Networking Events ausgenommen – welche konkreten Projekte werden in den kommenden 12 Monaten umgesetzt zur Unterstützung der Wirtschaft und zur Standortförderung?

Eine starke Wirtschafts- und Standortförderung ist eminent wichtig um die Zukunft der Region aktiv zu gestalten. Wird freuen uns auf konkrete, messbare Erfolge in den nächsten 12 Monaten.

Für die Fraktion:

Christoph Nyfeler  
Fraktionspräsident FDP

